

UMSCHULUNG

Elektroniker/in Energie- und Gebäudetechnik (HWK)



**Gesamtdauer
24 Monate**

(davon 3 Monate Praktikum)

■
Vollständige Kostenübernahme
durch Agentur für Arbeit/
Jobcenter möglich

■
Bis zu 2.500 Euro
Weiterbildungsprämie
erhalten



BFI-Bildung
Berufliche Bildung in Nürnberg



WISSENSWERTES IN KÜRZE

Umschulung Elektroniker/in Energie- und Gebäudetechnik (HWK)

Berufsbild

Elektroniker/innen der Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik planen und installieren elektrotechnische Anlagen von Gebäuden sowie deren Energieversorgung und Infrastruktur. Die Umsetzung erfolgt dabei gezielt nach den Anforderungen des Kunden. Bei Wartungs- und Reparaturarbeiten prüfen Sie elektrische Sicherheitseinrichtungen, ermitteln Störungsursachen und beheben Fehler.

Zielgruppe

Die Umschulung richtet sich an Arbeitssuchende/Arbeitslose, die handwerklich begabt sind, technisches Grundverständnis besitzen, sorgfältig und verantwortungsbewusst arbeiten können und den Facharbeiterabschluss (HWK) anstreben.

Berufliche Perspektiven

Elektroniker/innen der Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik finden Beschäftigung in Unternehmen nahezu aller industriellen Wirtschaftszweige. Zahlreiche Entwicklungen wie bspw. die Energiewende, der Ausbau der Elektromobilität oder die zunehmende Nutzung von intelligenter Gebäudetechnik erhöhen die Nachfrage innerhalb dieses Berufsegmentes. Nach erfolgreichem Abschluss der Umschulung sind die beruflichen Perspektiven am Arbeitsmarkt sehr gut.

Weiterbildungsprämie

Für Weiterbildungen, die zu einem Abschluss in einem Ausbildungsberuf mit einer festgelegten Ausbildungsdauer von mindestens zwei Jahren führen, können Sie eine Weiterbildungsprämie erhalten. Die Prämie für eine erfolgreiche Zwischenprüfung bei Teilnahme an einer Umschulung beträgt 1.000 Euro. Die Prämie für das Bestehen der Abschlussprüfung bei Umschulungen beträgt 1.500 Euro. Die Weiterbildungsprämie können Sie bei Ihrer Agentur für Arbeit bzw. Ihrem Jobcenter beantragen.



LEHRGANGSÜBERSICHT

Lehrgangsdauer

24 Monate - Vollzeit

Praktikum

3 Monate

Urlaub

2 Monate, orientiert an den Schulferien

Unterrichtszeiten

Montag bis Freitag, 08:00 Uhr - 15:15 Uhr

Maßnahmegebühren

Vollständige Kostenübernahme durch die Agentur für Arbeit bzw. das Jobcenter möglich

Abschluss

- Gesellenbrief der HWK
- BFI-Zertifikat

Lernmittel

- Skripte
- BFI-Lehrgangsunterlagen
- Ausgewählte Fachbücher

Räumlichkeiten

- Moderne EDV-Schulungsräume
- Mechanische & Elektronische Werkstätten
- Elektroniklabor
- Übungsräume Pneumatik / E-Pneumatik
- Automatisierte Roboterstraße

Ihre Vorteile

- Praxisnahe Qualifizierung
- Zielgerichtete Prüfungsvorbereitung
- Moderne technische Ausstattung
- Gute Firmenkontakte
- Hohe Vermittlungsquote



RAHMENLEHRPLAN

ca. 14
Monate


I. Berufliche Grundbildung

- 1. Betriebliche. und technische Kommunikation**
(z.B. Schaltpläne, Stromlaufpläne, Datenpflege)
- 2. Planen, Organisieren, Bewerten, QM**
(z.B. Arbeitsschritte planen, Werkzeuge etc.)
- 3. Beraten, Betreuung von Kunden, Verkauf**
(z.B. Beratung zu Produkte/Materialien etc.)
- 4. Einrichten des Arbeitsplatzes**
(z.B. Montagestellen, Werkzeuge, Sicherheit)
- 5. Montieren/Installieren**
(z.B. Untergründe prüfen, Schutzeinrichtungen)
- 6. Installieren: Systemkomponenten, Netzwerke**
(z.B. Software konfigurieren, Speichermedien)
- 7. Messen und Analysieren**
(z.B. Messgeräte -verfahren auswählen)
- 8. Prüfen der Schutzmaßnahmen**
(z.B. UVV, VDE-Bestimmungen)
- 9. Durchführen von Serviceleistungen**
(z.B. Störmeldungen annehmen, Ferndiagnose)
- 10. Aufbauen, Prüfen von Steuerungen**
- 11. Fehleranalyse / Instandhaltung**
(z.B. Systematik in Fehlersuche)



Lehrgangsinhalte
online

In nur 2 Jahren erwerben Sie bei uns die Qualifikation zum/zur Elektroniker/in Fachrichtung Energie und Gebäudetechnik. Sie haben während dieser Zeit einen persönlichen Ansprechpartner, der Ihnen bei Fragen und Problemen zur Seite steht.



II. Fachrichtungsspezifische Fachbildung

7
Monate

1. Konzipieren von Systemen
(z.B. Bewerten von energietechn. Anlagen)
2. Energiewandlungssysteme
(z.B. Beleuchtungssysteme, Antriebssysteme)
3. Aufstellen, Inbetriebnahme von Geräten
(z.B. Telekommunikationsgeräte- u. anlagen)
4. Gebäudeleit- und Fernwirkeinrichtungen
5. Antennen- u. Breitbandkommunikation
6. Gebäudetechnische Systeme



III. Praktikum

3
Monate



IV. Gesellenprüfung HWK



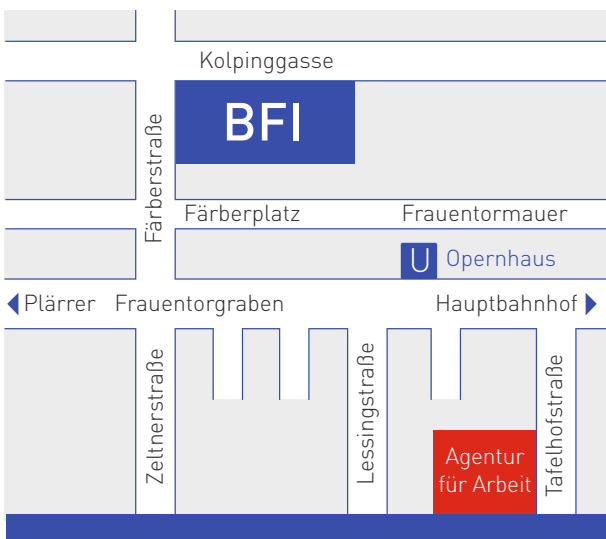
24
Monate
gesamt

ÜBER DIE BFI-BILDUNG

Die BFI – die gemeinnützige Gesellschaft für Berufsförderung und Industriepädagogik mbH – führt seit mehr als 30 Jahren erfolgreich berufliche Weiterbildungsmaßnahmen und Umschulungen im Auftrag der Agentur für Arbeit bzw. des Jobcenters durch. Für verschiedene Unternehmen in der Region bieten wir bedarfsgerechte Schulungskonzepte an.

SO FINDEN SIE UNS

Unsere Schulungsräume befinden sich im Gebäude Färberstraße 41/Kolpinggasse 35 in unmittelbarer Nähe der Agentur für Arbeit bzw. des Jobcenters Nürnberg. Entfernung zum Hauptbahnhof ca. 600 m, Entfernung zur U-Bahn-Station Opernhaus ca. 60 m.



BFI-Bildung Berufliche Bildung in Nürnberg

📍 Färberstraße 41
90402 Nürnberg
☎️ (09 11) 9 45 76 - 0

📞 (09 11) 9 45 76 - 25
✉️ info.nbg@bfi-bildung.de
🌐 www.bfi-bildung.de